

Leistung/ Dauer	Leistungserbringer	Leistungsbeschreibung	Häufigkeit/Vergütung		Funktion in IVPnet
			Interventionsgruppe	Kontrollgruppe ¹	
Einschreibung in das Projekt (Max. 20 Min.)	Neurolog:innen	<ul style="list-style-type: none"> Prüfung der Ein- und Ausschlusskriterien Aufklärung und Beratung Einschreibung (Erfassung der Stamm- und med. Daten in IVPnet) Austeilen und Einholen TE/EWE Patienteninfo Terminkoordination 	Einmalig 25 €	Einmalig 25 €	<ul style="list-style-type: none"> Dokumentation Abrechnung
Datenerhebung, - aufbereitung für Evaluationszwecke (Einmalige Dokumentationspauschale)	Neurolog:innen	<ul style="list-style-type: none"> Austeilung der Fragebögen Nachhalten der Fragebögen (Reminder-Funktion) Versand an Evaluatoren-Team zu allen fünf Messzeitpunkten) 	Einmalig 30 €	Einmalig 30 €	<ul style="list-style-type: none"> Pauschale wird bei Ausschreibung des Pat. nach Ende des Projektes automatisch ausgelöst.
Assessment der Funktionskapazität (Max. 27 Min.)	Neurolog:innen	<ul style="list-style-type: none"> Klinische Assessments: SDMT, EDSS, MSFC Ausgabe der Fragebögen: PHQ-9, FSMC Dokumentation 	5 x 45 €	5 x 45 €	<ul style="list-style-type: none"> Dokumentation Abrechnung
Telekonsiliarische Fall- und Befundbesprechung (Max. 18 Minuten)	<ul style="list-style-type: none"> Neurolog:innen Optional <ul style="list-style-type: none"> Arbeitsmediziner:innen Psycholog:innen/Psychotherapeut:innen Heilmittelerbringer:innen Rehabediziner:innen 	<ul style="list-style-type: none"> Abstimmung und Koordination von Leistungen (primärversorgende Neurolog:innen) Austausch zw. den beteiligten Leistungserbringer:innen Dokumentation Abstimmung zur Therapieanpassung 	6 x 30 € (Neurolog:innen) (3 x pro Jahr)	3 x 30 € (Neurolog:innen)	<ul style="list-style-type: none"> Dokumentation Abrechnung
			2 x 30 € (Arbeitsmediziner:innen) (Bedarfsleistung; Schätzung bei 50 % der Patienten) (1 x pro Jahr)	1 x 30 € (Arbeitsmediziner:innen) (Bedarfsleistung; Schätzung bei 50 % der Patienten)	<ul style="list-style-type: none"> Dokumentation Abrechnung
Fallkonferenz für Komplexfälle	<ul style="list-style-type: none"> Neurolog:innen Optional: 	<ul style="list-style-type: none"> Abstimmung und Koordination von Leistungen unter Leitung der primärversorgenden Neurolog:innen 	2 x 60 € (Neurolog:innen) (1 x pro Jahr)	1 x 60 € (Neurolog:innen)	<ul style="list-style-type: none"> Dokumentation Abrechnung

¹Mit Ausnahme der **Einschreibung und des Assessments der Funktionskapazität** finden alle gesundheitlichen Versorgungsleistungen in der Kontrollgruppe erst 12 Monate nach Einschreibung statt.

Leistung/ Dauer	Leistungserbringer	Leistungsbeschreibung	Häufigkeit/Vergütung		Funktion in IVPnet
			Interventionsgruppe	Kontrollgruppe ¹	
(Bedarfsleistung: Schätzung bei 25 % der Patienten) (Max. 36 Min)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Arbeitsmediziner:innen ▪ Psycholog:innen/Psychotherapeuten:innen ▪ Heilmittelerbringer:innen ▪ Rehamediziner:innen 	(system- und problemorientierte Gesprächsführung mit mind. einer der weiteren <ul style="list-style-type: none"> ▪ Leistungserbringer:innen ▪ Dokumentation 	2 x 60 € (Arbeitsmediziner:innen) (1 x pro Jahr)	1 x 60 € (Arbeitsmediziner:innen)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dokumentation ▪ Abrechnung
Quartalskonsultation zum Partizipationsstatus (MFA) (Max. 24 Min.)	Neurolog:innen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Teilhabe-, defizit- und ressourcenorientierte Therapieplanung ▪ Verlaufskontrolle (bzgl. gesundheitsassoziierte Teilhabe, Arbeitsfähigkeit und Arbeitsunfähigkeit) ▪ Stabilisierung des akuten Behandlungserfolgs ▪ Optimierung/Therapieanpassung 	8 x 40 €	4 x 40 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dokumentation ▪ Abrechnung
Koordination der Teilhabeleistung (Max.20 Min.)	MFA	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Bedarfsgerechte Vermittlung und Koordination der Leistungen ▪ Kontrolle und Erinnerung (Termin- und Leistungswahrnehmung) ▪ Terminkoordination für Neuroedukation und Organisation der Teilnahme; Abfrage der Teilnahme ▪ Ggf. Vermittlung, Sicherstellung und Koordination von Leistungen aus dem GKV-Regelkatalog weiterer Fachärzte:innen sowie Heilmittelerbringer:innen ▪ Lotsenfunktion zur Unterstützung der Patient:innen bei der Selbstumsetzung arbeitsmedizinischer Empfehlungen - sollten keine Betriebsmediziner:innen für 	8 x 25 €	4 x 25 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dokumentation ▪ Controlling durch MFA ▪ Abrechnung

Leistung/ Dauer	Leistungserbringer	Leistungsbeschreibung	Häufigkeit/Vergütung		Funktion in IVPnet
			Interventionsgruppe	Kontrollgruppe ¹	
		die Umsetzung im Betrieb vorhanden sein			
Arbeitsmedizinische Versorgung (Max. 90 Min.)	Arbeitsmediziner:innen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Fragebogen einholen ▪ Arbeitsmed. Assessment: <ul style="list-style-type: none"> ○ Belastungsuntersuchung ○ Erstellung eines Gutachtens und Therapievorschlags ○ Beratung und Unterstützung zur Verminderung der Belastung im Arbeitsumfeld ▪ Wenn keine Betriebsmediziner:innen bekannt ist sind, muss der Pat. die Maßnahmen eigenständig umsetzen. Dafür erhält er eine Checkliste mit betrieblichen Akteur:innen, die bei der Umsetzung unterstützen können. <ul style="list-style-type: none"> ○ Bei Bedarf kann über ein Telekonsil Rücksprache zwischen Arbeitsmediziner:innen und Neurolog:innen (MFA als Lotse) gehalten werden ▪ Dokumentation und Ergebnisübermittlung an behandelnde Neurolog:innen 	1 x 150 €	1 x 150 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dokumentation ▪ Abrechnung
Sicherstellung der Therapieumsetzung im Betrieb (Bedarfsleistung: Schätzung bei 50 % der Patienten) (Max. 24 Min.)	Arbeitsmediziner:innen	Mit Zustimmung des Patienten wird die Umsetzung der Therapieempfehlung im betreffenden Betrieb/Unternehmen veranlasst. Dazu erfolgt eine Abstimmung mit den Betriebsärzt:innen des Unternehmens, der die weiteren betrieblichen	1 x 40 €	1 x 40 €	

Leistung/ Dauer	Leistungserbringer	Leistungsbeschreibung	Häufigkeit/Vergütung		Funktion in IVPnet
			Interventionsgruppe	Kontrollgruppe ¹	
		Umsetzungen/Beratungen/Arbeitsplatzanpassungen veranlasst <ul style="list-style-type: none"> ▪ Übergabe der Therapieumsetzung im Betrieb ▪ Abstimmung mit Betriebsärzt:innen 			
Psychosoziale und sozialrechtliche Beratung (Max. 60 Min.)	MFA	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Voraussetzung ist die Teilnahme an der projektspezifischen Schulung zur psychosozialen und sozialrechtlichen Beratung ▪ Assessment des sozialen Status (familiärer und sozialer Status und des häuslichen Umfelds) ▪ Unterstützung bei der betrieblichen ▪ Psychosoziale und sozialrechtliche Beratung <ul style="list-style-type: none"> ○ Unterstützung und Entwicklung von bedarfsorientierten Maßnahmen ▪ Dokumentation 	1 x 75 €	1 x 75 €	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dokumentation ▪ Abrechnung
Gruppenleistungen (nicht Patientenbezogen)					
Gruppentherapeutische Neuroedukation (7 Module a 90-100 Min.)	Neurolog:innen	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Neurolog:innen haben 7 Module der Neuroedukation pro Patient:in durchgeführt ▪ An der Neuroedukation haben 4-8 Patient:innen teilgenommen. Die Mindestanzahl an Patient:innen muss eingehalten werden. ▪ Voraussetzung ist die Teilnahme an der projektspezifischen Schulung zur Neuroedukation 	260 € pro Sitzung mit 5-8 Teilnehmer:innen (maximal 7 Sitzungen)	260 € pro Sitzung mit 5-8 Teilnehmer:innen (maximal 7 Sitzungen)	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Dokumentation ▪ Abrechnung

Ziel des Projektes ist es bei Bedarf die Betroffenen zeitnah in Stat. / teilstat. / ganztägig ambulante MS-spezifischen Rehabilitationsmaßnahmen einzubinden.
 Die Rehabilitationsmaßnahmen erfolgen im Zuge des gängigen Leistungsportfolios der DRV.
 Durch spezielle Handlungsanleitungen, regionale Ansprechpartner:innen und einen besseren Prozessablauf für das Projekt soll eine zeitnahe Reha bei Bedarf erfolgen.

Leistung/ Dauer	Leistungserbringer	Leistungsbeschreibung	Häufigkeit/Vergütung		Funktion in IVPnet
			Interventionsgruppe	Kontrollgruppe	
Stat. / teilstat. / ganztägig ambulante MS-spezifische Rehabilitationsmaßnahme zur Vermeidung der Arbeitsunfähigkeit	Rehabilitations-mediziner:innen	Zur Vermeidung der Arbeitsunfähigkeit erfolgt die frühzeitige Einbindung/Vermittlung von Stat. / teilstat. / ganztägig ambulante MS-spezifischen Rehabilitationsmaßnahmen	1 x (Die Rehabilitationsmaßnahmen erfolgen im Zuge des gängigen Leistungsportfolios der DRV)	1 x (Die Rehabilitationsmaßnahmen erfolgen im Zuge des gängigen Leistungsportfolios der DRV)	